

DDR kaputt

Ist das noch Theater oder nicht – fragten sich die Zuschauer des Stücks »89/90« am Donnerstag abend im Schauspiel Leipzig. Als der Sturm auf eine Stasi-Zentrale gespielt wurde, blieb die Drehbühne hängen, Holz splitterte und Leuchtstoffröhren wurden aus ihren Verankerungen gerissen. Die Darsteller blickten irritiert nach oben, spielten aber weiter. Kurz danach kam ein Techniker auf die Bühne und sagte: »Meine Damen und Herren. Es ist etwas kaputtgegangen. Wir müssen kurz unterbrechen.« Der Vorhang fiel und die Vorstellung wurde für rund 20 Minuten ausgesetzt. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/296768.ddd-kaputt.html>